

KONVERTERKALK feucht-körnig – der Mehrwirkungskalk



Der Kalkverbrauch von 350- Kalkverluste 500 kg/CaO pro Hektar + Jahr muss ersetzt werden, um langfristig höchste Erträge erzielen zu können!

Konverterkalk enthält neben dem basisch wirksamen CaO und MgO die hochreaktive Kieselsäure und Spurennährstoffe.



Fragen Sie nach **KONVERTERKALK** dem ganz besonderen Kalk!

Die besondere Qualität des vielseitigen **KONVERTERKALKES** beruht darauf, dass der Kalk und die übrigen Nährstoffe in einer silikatischen, leicht löslichen Bindungsform vorliegen. Die enthaltene **freie Kieselsäure** fördert zudem die bessere Verfügbarkeit auch der übrigen Pflanzennährstoffe; sie trägt zur Krümelstabilisierung und zum Wasserbindevermögen des Bodens bei.

Neben den Hauptnährstoffen Calcium und Magnesium enthält **KONVERTERKALK feucht körnig** wertvolle, hochwirksame **Spurennährstoffe** wie Mangan, Zink, Kupfer, Molybdän, Bor und Kobalt. Damit wird **ohne Aufpreis** die Versorgung mit Mikronährstoffen unterstützt und einem möglichen Mangel vorgebeugt, insbesondere wenn ansonsten nur mit hochkonzentrierten Düngemitteln gearbeitet wird.

Durch eine Kalkung mit KONVERTERKALK wird . . .

- ✓ ein Mangel an Spurennährstoffen verhindert
- ✓ die Gefahr der Verschlammung deutlich reduziert
- ✓ der Wasser- und Lufthaushalt durch stabile Porenverhältnisse optimiert
- ✓ die Bedingungen für Mikroorganismen verbessert und damit die Bodenfruchtbarkeit erhöht
- ✓ das Bodenleben intensiviert und die übrigen Nährstoffe besser verfügbar
- ✓ die Erträge stabilisiert und die Produktqualitäten optimiert!



Ihr Ergebnis: Absicherung von Ertrag und Qualität!

Die **reaktive Kieselsäure** im **KONVERTERKALK** stärkt durch die vermehrte Einlagerung ins Pflanzengewebe die Widerstandskraft gegen Pilzkrankungen und erhöht die Standfestigkeit von Getreide.



KONVERTERKALK feucht körnig ist als kieselsaurer Kalk mit seiner angepassten Löslichkeit für alle Böden geeignet. Die Anwendung ist grundsätzlich auch im biologischen Landbau möglich. Die Anlieferung kann direkt an den Feldrand erfolgen. Die Ausbringung erfolgt staubarm mit dem Großflächenstreuer, oder beauftragen Sie Ihren Lohnunternehmer.

Nutzen Sie die Mehrfachwirkung!

Für eine Erhaltungskalkung empfehlen wir Aufwandmengen von 25 – 40 dt/ha alle 3 – 4 Jahre.